

## Einfache Anfrage

### Corona-Fälle im Thurgau: Wie reagiert der Regierungsrat, wenn erste Fälle auftreten?

Nachdem gestern Dienstag der erste Fall von einem positiven Coronavirusbefund im Tessin bestätigt wurde, ist nun klar das die ganze Schweiz mit weiteren Corona-Fällen rechnen muss. Obwohl das niemand will, können auch im Thurgau einzelne Fälle auftreten oder gar einzelne Gemeinden stärker davon betroffen werden.

Der Regierungsrat wird ersucht, die nachfolgenden Fragen zu beantworten:

1. Welche Massnahmen trifft der Kanton Thurgau, resp. der Regierungsrat, wenn die ersten Corona-Fälle auftreten?
2. Wo werden die Corona-Infizierten isoliert? Und ist das medizinische Personal bereits vorbereitet und instruiert?
3. Wie will der Kanton Thurgau sicherstellen, dass keine infizierten Personen über die Grenzübergänge und grüne Grenzen kommen, wenn im benachbarten Ausland eine massive Fallzahlerhöhung auftreten sollte?
4. Gibt es einen Notfallplan, wie die Versorgung der Bevölkerung sichergestellt werden kann, wenn es durch Coronavirus-Isolationsmassnahmen im Ausland, zu Lieferengpässen kommt?
5. Ab welchem Stadium der Fälle werden Schulen geschlossen, Gemeinden isoliert und öffentliche Veranstaltungen untersagt?
6. Ist eine Information z.B. mit einem Prospekt geplant, damit der Bevölkerung mitgeteilt werden kann, wie sie sich schützen kann und wie sie vorgehen muss, wenn sie Grippe-Symptome mit Husten haben?

Ich danke dem Regierungsrat im Voraus für die Beantwortung unserer Fragen

Jürg Wiesli

